

Adolf Stähli  
**f, f**

**Ab de Bärge**  
(2 st. Jodel)

**Hüt jutze i** zum letschte Mal vo der Höchi abe. Lue, wie dert dem Gatter zue, myner Chüeh scho trabe! Ja, die Tierli schmöcke Schnee, hei am Bärg kei Blybe meh. Ja, die Tierli schmöcke

.....

**Grad geschter isch** der Ätti no bi de Chüehne gstande, druf seit er zum Statterbueb: Merksch au, wie sie plange? Schick di chly, u reich no hüt, dört im Spycher ds'Zügel-glüüt! Schick di chly, u .....

**U Blüemli chasch** de uf der Weid chuum es einzigs finde, dass mer üser Meischterchueh chöi e Meye binde. Wäger Gott, uf Grat u Flüh, ligt hür ds'Schneeli gar so früh. Wäger Gott, uf Grat u .....

**We d'Mutschli de** mit jedem Tag ds'lengs wie gringer wärde, weiss der Senn, jetzt dütet das: A-hi, ab de Bärge! Zyt isch ume für e Hirt, bis' am Bärg de Früehlig wird. Zyt isch ume für e Hirt .....